

Internationaler Tag des Ehrenamtes: Julian Martin, Barbara Plickert und Gabriele Rudnick werden ausgezeichnet

Stadt ehrt ehrenamtliche Leistungen in Glaubensgemeinschaften und im karitativen Bereich

Dreieich. Traditionell ehren die städtischen Gremien am 5. Dezember, dem internationalen Tag des Ehrenamtes, herausragende ehrenamtliche Leistungen Dreieicher Bürgerinnen und Bürger in jährlich wechselnden Bereichen. Im Jahr 2022 wird außergewöhnliches Engagement in Glaubensgemeinschaften und im karitativen Bereich geehrt.

Der Magistrat hat sich dazu entschieden, die Ehrung auch in diesem Jahr gleichermaßen an zwei Preisträger zu verleihen, zum einen an Julian Martin und zum anderen an Barbara Plickert und Gabriele Rudnick.

Julian Martin

Julian Martin ist seit vielen Jahren ehrenamtlich in der katholischen Kirche St. Stefan in Sprendlingen tätig. Er begleitet seit Jahren als Betreuer die jährlich stattfindende Kirchenfreizeit für Kinder und meistert die Aufgaben mit sehr viel Zuverlässigkeit, Hingabe und Spaß. Zudem ist er seit seinem 10. Lebensjahr aktives und motiviertes Mitglied der Freiwilligen Feuerwehr Dreieich. Julian Martin ist seit seiner Kindheit in und für Dreieich aktiv. Ob in der Feuerwehr, in der Schule – zum Beispiel in der Klima AG der Max-Eyth-Schule – oder als Azubi bei der Biotest AG: Julian Martin engagiert sich aus Überzeugung für seine Gemeinde und seine Stadt.

Barbara Plickert und Gabriele Rudnick

Beide Frauen gestalten seit über 30 Jahren ehrenamtlich die Gemeindebücherei der Ev. Versöhnungsgemeinde im Gemeindezentrum in der Hegelstraße 91 und leisten damit einen wichtigen Dienst für das Gemeinwesen und für die Gemeinde. Mit ihrer ehrenamtlichen Arbeit schaffen sie einen Treffpunkt für die so unterschiedlichen Bewohnerinnen und Bewohner der Ringe und darüber hinaus, bringen den Menschen das Kulturgut Buch nah und führen vor allem Kinder an Bücher heran und fördern das Lesen. Sie sorgen dafür, dass der Bestand an Büchern gepflegt und aktuell ist. Dabei kümmern sie sich komplett in Eigenregie um die gesamte Organisation und leisten dafür viele Stunden ehrenamtliche Arbeit. Darüber hinaus gehen sie regelmäßig mit Bücherkisten in die ev. Kindertagesstätte, bringen Kinder und Eltern zum Teil erstmals mit Büchern in Kontakt und begeistern so für die Ausleihe in der Gemeindebücherei. Auch bei zahlreichen weiteren Aktionen wie zum Beispiel dem „Café LesBar“ mit dem Familienzentrum Bunte Kirche waren sie beteiligt. Barbara Plickert und Gabriele Rudnick leisten zuverlässig, freundlich und einfühlsam im Hintergrund einen wichtigen Beitrag zur Stadtteil- und Gemeindekultur.

„Die diesjährigen Auszeichnungen zeigen deutlich, dass das ehrenamtliche Engagement in Dreieich so vielfältig ist wie die Einwohnerinnen und Einwohner unserer Stadt“, so Bürgermeister Martin Burlon. „Die Preisträger engagieren sich in ihren Gemeinden und darüber hinaus für alle Altersgruppen und Nationalitäten und sind damit wichtige Stützen unserer Gemeinschaft. Das möchten wir stellvertretend für alle ehrenamtlich Tätigen anlässlich des internationalen Tags des Ehrenamtes würdigen und uns so für das bürgerschaftliche Engagement jeder einzelnen Bürgerin und jedes einzelnen Bürgers bedanken.“

Die städtischen Gremien würdigen jedes Jahr am 5. Dezember engagierte Menschen, Organisationen und Vereine aus verschiedenen Bereichen: So erhielten im vergangenen Jahr Helmut Keim und das Interton Trio die Auszeichnung im kulturellen Bereich. Im kommenden Jahr 2023 werden außergewöhnliche Leistungen im sozialen Bereich geehrt.

Die Feierstunde am internationalen Tag des Ehrenamtes am 5. Dezember 2022 mit der Ehrung der Preisträger 2022 findet um 18 Uhr im Bürgerhaus Sprendlingen, Fichtestraße 50 statt. Medienvertreter werden gebeten, sich unter presse@dreieich.de anzumelden.